

Erledigt

Nach Installation von 10.14.5

Beitrag von „lucifer“ vom 10. Juni 2019, 13:09

Hallo Gemeinde,

nach dem Update von Clover von 4633 auf 4934 und danach erfolgreichem Update von 10.14.4 zu 10.14.5 und wechsel des SMBIOS von imac18.x auf MacPro1.1

(alles hat wunderbar funktioniert) kommt es nun zu einem seltsamen Verhalten und ich weiss nicht wie ich das abgestellt bekomme.

Die Beleuchtung meines Boards bleibt auch nach einem Shutdown an. Gibt es dazu eine Clover einstellung? Vorher ging sie brav aus.

Wenn ich mit dem Kextupdater die Kexte auslese werden mir alte Kexste als geladen angezeigt.

In der EFI sind aktuelle KExste enthalten frisch von vor ein paar Tagen.

Eine Suche ergab das sich Kexste auf L/E befinden die den Versionen vom Kextstupdater entsprechen.

Seltsam (ist wohl aus letzten Jahr nach sehr vielen Experimenten noch vorhanden) ist das da ja in der EFI aktuelle enthalten sind und die Kiste ohne diese auch nicht booten will?

Kann ich die Kexste die sich in der EFI befinden gefahrlos aus L/E löschen?

Danke soweit.

Beitrag von „DSM2“ vom 10. Juni 2019, 14:15

In L/E haben Kexte noch nie etwas verloren, die für den Betrieb von macOS notwendig sind.

Nicht umsonst nutzen wir alle die versteckte EFI Partition, des entsprechenden Laufwerks auf dem macOS installiert ist.

Desweiteren hat das Verhalten deiner Beleuchtung absolut nichts mit deiner Umstellung des SMBios zu tun.

Die Settings dafür können nur per BIOS oder Windows (Mainboard Utility's die zusätzlich installiert werden müssen.) angesteuert werden, nicht jedoch per MacOS!

Die Kexte die für die EFI Partition gedacht sind können aus L/E gelöscht werden.

Beitrag von „lucifer“ vom 10. Juni 2019, 19:06

Danke Dir, ich werd es am Wochenende mal ausprobieren.

Ich hab am Bios nichts verändert, Clover geupdatet MacOS geupdatet, abends nach dem Ausschalten blieben die LEDs an.

Beitrag von „DSM2“ vom 10. Juni 2019, 19:15

Wie gesagt, es gibt im Bios die Möglichkeit Einstellungen in Bezug auf die Beleuchtung vornehmen zu können.

Schau mal sonst auch ins Handbuch.

Beitrag von „lucifer“ vom 10. Juni 2019, 19:50

Ich kenne die Einstellung im BIOS, mich hat einfach gewundert das das ohne zutun geschehen ist. Ins BIOS werd ich gleich mal reinsehen. Die Kexste müssen bis zum WE warten, ich kann in der Woche nicht auf die Kiste verzichten. Da riskiere ich nichts 😊

Edith: Im BIOS alles richtig, LEDs sollen bei Sleep/Hybernate/Shutdown aus sein. Hab das Bios mal neu gespeichert, ich werde nachher sehen ob es wieder dunkel ist.

Beitrag von „yoyo268“ vom 10. Juni 2019, 20:55

DSM2

vielleicht hat lucifer mal irgendwas altes gelesen, also vor Clover oder Ozmosis, da war es noch üblich etwas S/L/E bzw. L/E zu installieren. Ist mir letztens bei einer Fehlersuche auch unter gekommen. Das war ja auch das Hauptproblem des Tomaten-Tools, kaum einer wußte genau was das Ding, wohin installiert hat.

Schönen Gruß

Beitrag von „lucifer“ vom 10. Juni 2019, 21:11

So ähnlich 😊

Ich habe sie selber dorthin kopiert, weil ich letztes Jahr experimentiert hatte (Halt noch keine Ahnung vom Häcki und daher aus resultierenden Verzweiflungstaten). Habs vergessen, da es lief. Der Witz ist, und darum frage ich, die Kexste werden anscheinend noch benutzt also geladen _obwohl_ in der EFI die deutlich aktuelleren sind. Kexstupdate erklärt mir das die Versionen alt sind. Was nicht sein kann da aktelle in der EFI liegen. Was bedeutet das die KExste wohl erst von der EFI geladen werden und dann durch die in L/E ersetzt werden.

Daher frage ich ob ich die problemlos löschen kann.... Die Zauberfrage, warum werden die Kexste aus der EFI mit denen aus L/E ersetzt.

Beitrag von „yoyo268“ vom 10. Juni 2019, 21:30

[lucifer](#)

Das Tool grast ja eben auch die alten Orte ab.

Bei der Fehlersuche ist alles gut gelaufen, sprich die von der EFI wurden geladen. Ob es jetzt bei dir genauso ist kann ich dir nicht garantieren. Hast du noch ein Plan B mit dem zur Not noch auf das System zugreifen kannst? wie z.B. ein Klon den du per USB starten kannst. Sowa halte ich immer vor, hat mir schon öfter mal den Super-Gau erspart 😊 Dafür reicht auch eine einfache HDD (in dem Fall ist es egal wie lang das Ding zum booten braucht. Die Hauptsache man kommt noch ran) Und ganz wichtig nach dem du sie dort raus löschst mußt du die [rechte reparieren](#)

Beitrag von „lucifer“ vom 12. Juni 2019, 16:25

Ja ich habe einen CCC Clone der SSD, sollte also kein Problem darstellen.

Zu den LED´s:

Rechner an, bootet in MacOS, irgendwann ausschalten = Board LED´s an.

Rechner an, bootet in Windows 10, ausschalten = Board LED´s aus.

Rechner an, bootet in MacOS, irgendwann ausschalten = Board LED´s an.

Das verstehe ich nicht.

Edit: Kexste gelöscht aus L/E, Rechte repariert, rebootet einwandfrei...

Nur der Kram mit den LED´s bleibt und ist mir ein Rätsel.

Beitrag von „yoyo268“ vom 12. Juni 2019, 18:59

Das ist doch schon mal super bis dahin.

Unter OsX wird ein Impuls nicht ausgelöst der deine Beleuchtung schlafen schickt. Wie das nun genau bei deinem Board von statten geht kann ich dir leider nicht sagen. Vielleicht hat ja der eine oder andere hier noch eine Idee dazu.

Schönen Gruß

Beitrag von „lucifer“ vom 12. Juni 2019, 19:42

Es liefert, bis zum Update auf 10.14.5 einwandfrei... Ich kann damit leben das die Beleuchtung an bleibt, aber schon interessant...